

Von: jhomeier@neustadt-a-rbge.de   
Betreff: WG: Geh- und Radwegbrücke Wätering in Otternhagen  
Datum: 4. Februar 2019 um 14:23  
An: w.schneider@htp-tel.de  
Kopie: knhartmann@neustadt-a-rbge.de, c.nothbaum@gmx.de



Sehr geehrter Herr Schneider,

die Geh- und Radwegbrücke Wätering in Otternhagen ist derzeit gesperrt, da sie einige Schäden aufweist. Es gibt verschiedene Möglichkeiten zu handeln (siehe untenstehende Email). Bei einer Vorbesprechung zur nächsten Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses habe ich Herrn Stolte und Herrn Jabusch informiert, dass ich hierzu in der nächsten USA-Sitzung am 11.02. vortragen werde, um ein Meinungsbild einzuholen, wie weiter zu verfahren ist. Daraufhin hatte mich Frau Nothbaum angesprochen und um Unterlagen hierzu gebeten, die ich ihr gestern zugesendet habe. Ich möchte Ihnen als Ortsbürgermeister natürlich diese Informationen ebenfalls zukommen lassen, so dass ich Ihnen die Email an Frau Nothbaum mit allen Unterlagen hiermit weiterleite.

Wir sind natürlich sehr daran interessiert zu erfahren, wie der Ortsrat / die Bürgerinnen und Bürger Otternhagens über einen ersatzlosen Entfall der Brücke denken.

---

**Von:** Homeier, Jörg  
**Gesendet:** Sonntag, 3. Februar 2019 09:42  
**An:** 'Nothbaum, Christine'  
**Betreff:** Geh- und Radwegbrücke Wätering in Otternhagen

Guten Morgen Frau Nothbaum,

wie versprochen hier ein paar Unterlagen zur Geh- und Radwegbrücke Wätering in Otternhagen (Lagepläne, Luftbild, Foto der Brücke (nicht aktuell)).

Die Brücke weist folgende Schäden auf:

- Auflagerbalken verfault
- Hauptträger südlich weist starke Risse auf
- Hauptträger weisen teilweise Pilzbefall auf
- Südl. Geländer lose
- Geländer zu niedrig (96 cm), für Radfahrer mindestens 1,20 m

Wir haben folgende Möglichkeiten zu handeln:

1. Neubau der Brücke (Reine Baukosten mindestens 120.000,- EUR)
2. Reparatur der Brücke (Ca. 15.000,- EUR, Überbau aus Holz erneuern)
3. Ersatzloser Abriss der Brücke

Aus unserer Sicht ist die Brücke entbehrlich, zumal an der nahegelegenen Straße „An der Wätering“ (K314) eine intakte Überführung des Gewässers vorhanden ist (separat neben der Straße für Fußgänger und Radfahrer, zusätzlicher Weg von lediglich ca. 170 m). Aus diesem Grund ist der Entfall dieser Brücke auch als Einsparmaßnahme im Rahmen der Haushaltsstabilisierung (Liste sogenannter schneller Maßnahmen) vorgesehen.

Zusammenfassend wird von unserer Seite also ein ersatzloser Abriss der Brücke empfohlen. Wir sind natürlich sehr daran interessiert, wie dies in Otternhagen gesehen wird. Man sollte aber immer bedenken: Irgendwo müssen wir anfangen, unsere Infrastruktur zu verschlanken, mit dem Ziel, den Haushalt zu entlasten. Hier besteht aus unserer Sicht die Möglichkeit, dies ohne gravierende Auswirkungen für die Bürgerinnen und Bürger zu tun.

Einen schönen Sonntag und beste Grüße,  
Jörg Homeier

Mit freundlichen Grüßen  
Jörg Homeier

Stadt Neustadt am Rübenberge  
Fachbereichsleitung 3 - Infrastruktur  
Technische Betriebsleitung ABN

E-Mail: jhomeier@neustadt-a-rbge.de  
Telefon: 05032 84-206  
Fax: 05032 84-7206

Gebäude: Theresenstraße 4, Eingang C

